GPJE

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Offen im Denken

CIVES! School of Civic Education

18. Jahrestagung

Unsere herausgeforderte Demokratie – Politische Bildung in Zeiten des Populismus

22.-24. Juni 2017
an der Universität Duisburg-Essen (UDE), Campus Essen
Fakultät für Gesellschaftswissenschaften / *CIVES! School of Civic Education*

Bildnachweis: UDE / Uni Duisburg-Essen / Universität Duisburg-Essen

Die GPJE-Haupttagung wird gefördert durch:

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb), Bonn

Die GPJE-Nachwuchstagung wird gefördert durch:

Interdisziplinäres Zentrum für Bildungsforschung (IZfB), Essen

GPJE

18. GPJE-Jahrestagung, 22.-24. Juni 2017

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN
Offen im Denken

CIVES! School of Civic Education

Unsere herausgeforderte Demokratie – Politische Bildung in Zeiten des Populismus

Wie ein hartnäckiger Virus fordert der Populismus unsere Gesellschaft mit Trotz, Tabubrüchen und alltagsrassistischen Sprüchen heraus: Nicht erst seitdem Donald Trump der Einzug ins Weiße Haus gelungen ist, horchen die westlichen Demokratien auf. Populistische Akteure sind zunehmend erfolgreich und schaffen es, Bürger/-innen an die Wahlurne und auf die Straße zu mobilisieren. Aus ehemals flüchtigen Protestphänomenen sind erstarkende politische Parteien und Amtsträger/-innen geworden.

Eine antipluralistische und antielitäre Ideologie, die über Vereinfachungen, Feindbildkonstruktionen und die Leugnung komplexer Gesellschaftsordnung vermittelt wird, findet (vor allem emotionalen) Zuspruch. Wortführer/-innen, die aggressiv ausgrenzend agitieren und sich als alleinige Vertreter/-innen des so genannten Volkswillens gerieren, spielen mit vorhandener Unzufriedenheit und geäußerten Ängsten. Anstatt aufzuzeigen, wie Bürger/-innen und Politik Missständen begegnen können, werden mit hetzerischen Wortkaskaden Vorurteile bedient, Ängste bewusst verstärkt und Stimmungen angeheizt. So sehr Kritik an Eliten und Gesellschaftszuständen selbstverständlich legitim ist, wendet sich Populismus, der den Pluralismus und die Kompromissfähigkeit zur Untugend erklärt, gegen die Demokratie und die Politik selbst.

Demokratische Politiker/-innen, Politik- und Sozialwissenschaftler/-innen fragen sich daher: Was tun? Wie begegnen wir den Repräsentationslücken, die entstanden sind? Wie gelingt Dialog, wenn Auseinandersetzung abgebrochen ist und Empörte irrationalen Aussagen stärker Gehör und ihre Wahlstimme schenken als Fakten und rationalen Argumenten?

Wie verhält sich die politische Bildung hierbei? Welche Grenzen haben Meinungsfreiheit und Kontroversitätsgebot? Wo beginnt Populismus, und an welcher Stelle ist die Schwelle zum (Rechts-)Extremismus überschritten? Ist Politische Bildung ein Garant gegen die Anfälligkeit für Hass-Parolen und charismatische Versprechen autoritärer Führungsfiguren? Welchen Beitrag kann Politische Bildung für die Verlässlichkeit einer stabilen Demokratie leisten? Diese Fragen wollen wir bei der 18. GPJE-Tagung aus verschiedenen politikdidaktischen, schulischen und außerschulisch politisch bildenden Perspektiven thematisieren.

Wir, Prof. Dr. Sabine Manzel und das Team der *CIVES School* an der Professur für Didaktik der Sozialwissenschaften sowie der Sprecherkreis der GPJE, freuen uns, Sie bald in Essen begrüßen zu dürfen!

Mi, 21.06.17	Do, 22.06.17	Fr, 23.06.17	Sa, 24.06.17
	Nachwuchstagung ab 09.00 Uhr in Essen	**GPJE-Tagung ab 09.00 Uhr in Essen** o Panel-Vorträge o Podiumsdiskussion II o Posterpräsentationen o Mitgliederversammlung	**GPJE-Tagung ab 09:00 Uhr in Essen** o Workshops o Panel-Vorträge o Verleihung Posterpreis o Abschluss
Nachwuchstagung im Gerhard-Mercator-Haus DUISBURG o Ab 12.00 Uhr Möglichkeit zur Anmeldung o Optionales Mittagessen in der Mensa und Austausch o NaWu-Tagungsprogramm o Transfer nach Essen	**GPJE-Tagung ab 14:00 Uhr in Essen** o Eröffnung o Keynotes o Abendessen o Podiumsdiskussion I		Im Anschluss an die Tagung besteht ab 14:15 Uhr die Möglichkeit, an einer geführten „Über Kohle & Kumpel"-Tour auf der Zeche Zollverein teilzunehmen.
		Stadtspaziergang	
Ausklang in Essener Innenstadt		Gemeinsames Abendessen	

Donnerstag, 22. Juni 2017

GPJE

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN
Offen im Denken

CIVES! Civic Education

Kurzprogramm 18. GPJE-Tagung

Unsere herausgeforderte Demokratie – Politische Bildung in Zeiten des Populismus

Glaspavillon

Ab 12.00 Uhr Anmeldung, Erfrischungen	
14.00	**Begrüßung** durch die Veranstalterin Prof. Dr. **Sabine Manzel** und die Sprecherin der GPJE Prof. Dr. **Monika Oberle** **Grußworte** der Prorektorin für Studium und Lehre an der Universität Duisburg-Essen, Prof. Dr. **Isabell van Ackeren** sowie des geschäftsführenden Direktors des Instituts für Politikwissenschaft, Prof. Dr. **Andreas Blätte**
14.30	**Keynote I** Prof. Dr. **Wilhelm Heitmeyer** (Uni Bielefeld): **Autoritärer Kapitalismus, soziale Desintegration und Rechtspopulismus**
15.45-16.15 Uhr Kaffeepause	
16.15	**Keynote II** Prof. Dr. **Frank Decker** (Uni Bonn): **Rechtspopulismus und Rechtsextremismus in Europa**
17.30-19.00 Uhr Abendessen	
19.00-21.00	**Podiumsdiskussion** „Populismus als Herausforderung für die Demokratie“ mit Prof. Dr. **Ursula Birsl** (Uni Marburg), PD Dr. **Oliver Decker** (Uni Leipzig), Prof. Dr. **Samuel Salzborn** (Uni Göttingen), PD Dr. **Dennis Spies** (Uni Köln) Moderation: Prof. Dr. **Susanne Pickel** (Uni Duisburg-Essen)
21.00 Uhr Ausklang	

Freitag, 23. Juni 2017

	Raum S06 S01 B29	Raum S06 S01 B35	Raum S06 S01 B38
09.00-09.30	Prof. Dr. **Anja Besand** (Uni Dresden): „Nach“ PEGIDA – Rechtspopulismus als Herausforderung für die politische Bildung	Prof. Dr. **Susanne Pickel** (Uni Duisburg-Essen): Im postfaktischen Zeitalter? Wie subjektive Wahrnehmungen zu Ängsten bei den Bürgern führen und zu AfD-Anfälligkeit	Prof. Dr. **Klaus-Peter Hufer** (Uni Duisburg-Essen), Dr. **Jens Korfkamp** (VHS Rheinberg), **Laura Schudoma** (Heimvolkshochschule Gottfried Könzgen): Neue Rechte – altes Denken
09.30-10.00	Dr. **Thomas Pfeiffer** (Verfassungsschutz NRW): Der Rechtsextremismus als Erlebniswelt – Eine Perspektive für Aufklärung und politische Bildung?	Prof. Dr. **Georg Weißeno** & Dr. **Barbara Landwehr** (PH Karlsruhe): Politisches Wissen, Selbstkonzept und Vertrauen in politische Institutionen	Prof. **Kenneth Ngcoza** (Rhodes University Grahamstown), Prof. Dr. **Tonio Oeftering** (Uni Lüneburg): Civic Education in South Africa and Germany
10.00-10.30	Prof. Dr. **Tim Engartner, Balasundaram Krisanthan** (Uni Frankfurt): Unterrichtsmaterialien im Spiegel sozialwissenschaftlicher Debatten	PD Dr. **Udo Käser** & **Hannah Huxholl** (Uni Bonn): Was wissen Jugendliche über Politik?	Dr. **Paulina Depczyńska** (Uni Piotrków Trybunalski): Politische Bildung in Polen – Erfolge und Defizite
10.30-11.00 Uhr – Wechsel zum **Glaspavillon** und Kaffeepause			
11.00-12.15	**Podiumsdiskussion „Populismus als Herausforderung für die Politische Bildung“** mit Prof. Dr. **Anja Besand** (Uni Dresden), Prof. em. Dr. **Benno Hafeneger** (Uni Marburg), Dr. **Gudrun Heinrich** (Uni Rostock), Prof. Dr. **Klaus-Peter Hufer** (Uni Duisburg-Essen), **Thomas Krüger**, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung (Bonn) Moderation: Prof. Dr. **Sabine Manzel** (Uni Duisburg-Essen)		
12.15-13.30 Uhr – Mittagspause, z.B. in der Mensa (Selbstzahler/-innen-Basis)			
	Raum S06 S01 B29	Raum S06 S01 B35	Raum S06 S01 B38
13.30-14.00	Prof. Dr. **Rico Behrens** & **Stefan Breuer** (TU Dresden): „Das Problem sitzt mit im Lehrerzimmer!“- Professionalisierungsprozesse	Dr. des. **Inken Heldt** (Uni Hannover): (V)Erklärungen der Menschenrechte – alltägliche Deutungsmuster menschenrechtlicher Prinzipien	Prof. em. Dr. **Sibylle Reinhardt** (Uni Halle-Wittenberg): Unterricht mit rechts orientierten Schülern und Empörten – Probleme und Ideen
14.00-14.30	**Iwelina Fröhlich** (TU Dresden): Wissen & Kompetenzen im Politikunterricht. Lehrervorstellungen 15 Jahre nach PISA	Dr. **Katrin Hahn-Laudenberg** (Uni Duisburg-Essen): Ziviler Ungehorsam als Eigenschaft guter Bürger/-innen? ICCS-Daten 2016	Dr. **Stefan Müller** (Uni Gießen): Multiperspektivität und Populismus
14.30-15.00	Prof. Dr. **Monika Oberle, Ramona Kemper, Johanna Leunig** (Uni Göttingen): Grenzenlose Toleranz? Lehrervorstellungen zum Beutelsbacher Konsens und dem Umgang mit Extremismus im Unterricht	**May Jehle** (Uni Frankfurt): Populistische Muster und Anachronismen im Staatsbürgerkundeunterricht der DDR	Dr. **Claire Moulin-Doos** (Uni Kassel): Konfrontiert mit nichtliberalen rechten Populisten: Politische Bildung zu liberalen Werten oder zum Risiko der politischen Freiheit?
15.00-15.15 Uhr – Wechsel zum **Glaspavillon**			
15.15-16.15 Uhr – **Posterpräsentationen** zu aktuellen Forschungsprojekten der politischen Bildung mit *flying coffee*			
16.15-17.45 Uhr – **Mitgliederversammlung**			
18.00-20.00 Uhr – **Stadtspaziergang**			
20.00 Uhr – **Gemeinsames Abendessen** im *Mezzo Mezzo* (Selbstzahler/-innen-Basis)			

Samstag, 24. Juni 2017

	Raum S06 S01 B29	Raum S06 S01 B35	Raum S06 S01 B38
09.00-10.00 Workshops	**Sara Alfia Greco** (Uni Hannover) & Dr. **Alexander Wohnig** (Uni Heidelberg): Illuminati, Weltjudentum, Reichsbürger – Zum didaktischen Umgang mit Verschwörungstheorien	**Christian Fischer** (Uni Rostock): Die Konfliktlinie „offene vs. geschlossene Gesellschaft“ – Politikdidaktische Herausforderungen im Umgang mit Kontroversität	Prof. Dr. **Andreas Petrik, David Jahr** (Uni Halle): Lehrerstrategien gegen rechtspopulistische Schüleräußerungen
10.00-10.15 Uhr – Kurze Pause			
10.15-10.45	Dr. **Werner Friedrichs** (Uni Bamberg): Artikuliert Euch! Über notwendige Veränderungen des Rationalitätsverständnisses in der politischen Bildung	**Dorothee Gronostay** (Uni Duisburg-Essen): Kontroverse Diskussionen im politischen Fachunterricht	Prof. Dr. **Andreas Eis, Frederik Metje** (Uni Kassel): Populismus – Herausforderung oder Konsequenz einer entpolitisierten politischen Bildung?
10.45-11.15	Prof. Dr. **Wolfgang Sander** (Uni Gießen): Echokammern und andere Herausforderungen – Politische Bildung und Digitalisierung	Dr. **Martin Kenner** (Uni Stuttgart): Veränderung von Argumentationsstrukturen zu weiterer Zuwanderung und gesellschaftlicher Kulturvielfalt	**Brigitte Fuhrmann, Agnes Scharnetzky** (TU Dresden): Mit Peer-Workshops für Europa werben und Populismus begegnen
11.15-11.45	Dr. **Dennis Hauk** (Uni Jena): Politische Kommunikation in Zeiten des Populismus	**Farina Nagel** (Uni Duisburg-Essen): (Anti-)Populistische Schüleräußerungen zu ‚Flucht und Asyl‘	Dr. des. **Sophie Schmitt** (Uni Marburg): Populismus – Arbeit – politische Bildung
11.45-12.15 Uhr – Wechsel zum **Glaspavillon** und Kaffeepause			
12.15-13.00 Uhr – **Verleihung des Posterpreises, Tagungsresümee und Verabschiedung**			
14.15 Uhr – **Abschlussprogramm** Für alle Interessierten besteht im Anschluss die Möglichkeit an einer geführten **„Über Kohle & Kumpel“-Tour auf der Zeche Zollverein** (UNESCO-Welterbe) teilzunehmen. (Eine vorherige Anmeldung ist notwendig; nähere Informationen siehe Anmeldung)			

Nähere Informationen zur Tagung, z.B. die ungekürzten Vortragstitel im Original sowie die Möglichkeit zur **Anmeldung** finden Sie **hier.**

Anmeldung zur Tagung

Für die Teilnahme an der Tagung ist eine Anmeldung erforderlich (begrenzte Teilnehmenden-Zahl*). Bitte registrieren Sie sich über folgendes Online-Formular auf **cives-school.de**.

Tagungsgebühren

Die Höhe des Teilnahmebetrags ist von dem Überweisungszeitpunkt und der (Nicht-)Mitgliedschaft in der GPJE abhängig. Hier sehen Sie die Preisstaffel im Überblick:

	Early Bird-Special (bis 10.05.)	Ab 11.05.
GPJE-Mitglieder aus dem wissenschaftlichen Nachwuchs	30,- €	50,- €
GPJE-Mitglieder	70,- €	90,- €
Nicht-Mitglieder	100,- €	120,- €
Wissenschaftlicher Nachwuchs ohne GPJE-Mitgliedschaft	50,- €	70,- €

Wenn Sie vom vergünstigten Preis des „Early Bird-Angebots“ profitieren möchten, melden Sie sich früh an und überweisen Sie Ihren **Teilnahmebeitrag bitte bis 10.05.17** auf das unten aufgeführte Konto (es zählt das **Eingangsdatum** auf dem Konto).

Hiernach verfällt das Early-Bird-Angebot und es gelten die Normalpreise (rechte Spalte der Preis-staffel).

In den Tagungsgebühren sind die Konferenzteilnahme, inkl. Unterlagen und Teilnehmerliste, Kaf-feepausen sowie das Abendessen am 1. Konferenzabend am Donnerstag, den 22.06.17 enthalten.

Wichtige Hinweise:
- Eine Barzahlung vor Ort ist nicht möglich.
- Die Anmeldefrist für die Tagung ist der 31.05.17.

Kontoinformationen

Bitte überweisen Sie Ihren Teilnahmebeitrag auf folgendes Konto:

Empfänger: Universität Duisburg-Essen
IBAN: DE 75 3605 0105 0000 248997
BIC: SPESDE3EXXX

Verwendungszweck:
40201021150004 Ihr Vor- und Nachname GPJE 2017

+++ Bitte geben Sie unbedingt diese Nummer und Ihren Namen im Verwendungszweck an, da Ihre Zahlung sonst nicht zugeordnet werden kann. +++

* aufgrund von Brandschutzbestimmungen der UDE

Information zum Stadtspaziergang

Freitag, 23.06.17 von 18:00 bis 20:00 Uhr (im Teilnahmebeitrag enthalten)

Startpunkt: vor dem Glaspavillon, Zielort: *Mezzo Mezzo* Restaurant in der Innenstadt

Grüne Hauptstadt Europas 2017, Kulturhauptstadt in 2010, Herz von Kohle und Stahl, das älteste vollplastische Marienbildnis der Welt…. nur einige der Kennzeichen der Stadt Essen im Zentrum des Ruhrgebiets.
Welche Spuren hat die Industrialisierung hinterlassen, wie hat sich die Stadt im Zuge des Strukturwandels entwickelt und was macht sie heute aus?
In 4 geführten Gruppen wird *per pedes* die Innenstadt erkundet und in lockerer, komprimierter Form ein kurzer Einblick in die Kulturgeschichte der Stadt geboten.
Nach einem langen Konferenztag die Beine bewegen und direkt zum Restaurant für das gemeinsame Abendessen gelotst werden – hört sich gut an, oder?

Information zum kulturellen Rahmenprogramm

Samstag, 24.06.17 von 14:00 bis 16:00 Uhr (kostenpflichtig, ca. 15 €)

„Über Kohle und Kumpel – Der Weg der Kohle auf der Zeche“ – Geführte Tour auf dem Gelände Zollverein und Einblicke in die Übertageanlagen von Schacht XII

Die Zeche Zollverein gehört seit 2001 zum UNESCO-Welterbe und ist heute ein bedeutendes Industriedenkmal. Vollziehen Sie auf dieser Tour den Weg der Kohle nach, lernen Sie die Produktionsabläufe der einst größten Steinkohlezeche der Welt kennen und erfahren Sie mehr über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Zollverein-Bergleute.

Information zum gemeinsamen Abendessen

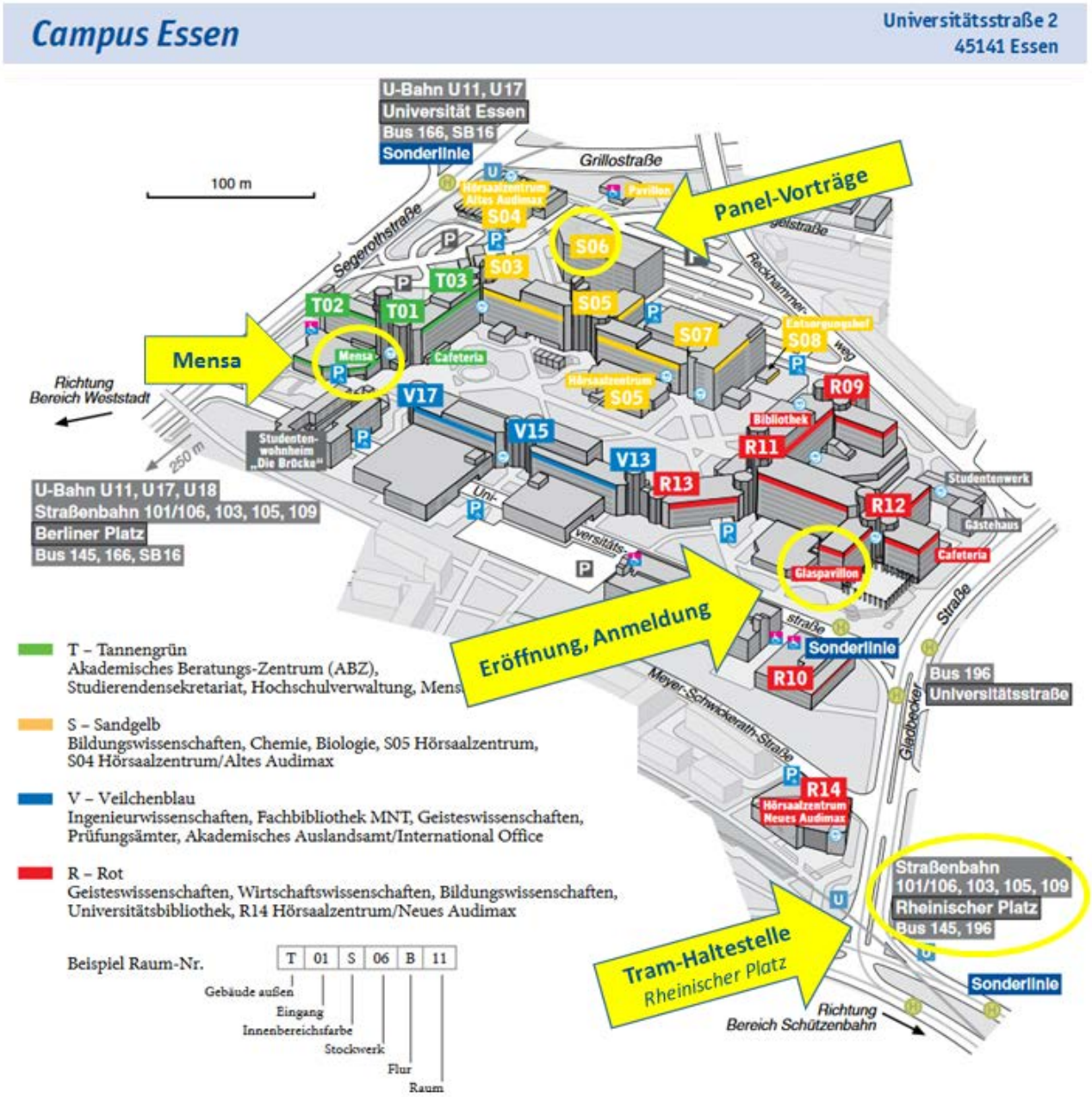
Freitag, 23.06.17 ab 20:00 Uhr (Selbstzahler/-innen-Basis)

Im Restaurant Mezzo Mezzo – Mediterrane Küche in der Lichtburg Essen

Neue Gedanken und interessante Gespräche fortsetzen und dabei ein leckeres Getränk und köstliche Speisen verzehren. Für einen gemeinsamen Tagesabschluss in entspannter Atmosphäre haben wir Plätze im Restaurant *Mezzo Mezzo* direkt neben dem Essener Dom für Sie reserviert.

Der Tagungsort: Campus Essen

Die 18. Jahrestagung der GPJE findet am Campus Essen der Universität Duisburg-Essen statt. Die Veranstaltungsräume sind der „Glaspavillon“ mit der Gebäudenummer R12 S00 H12 und Seminarräume im Gebäude S06. Die Tagungs-Eröffnung, die Anmeldung und die Kaffeepausen finden im Glaspavillon statt.



ACHTUNG! Wichtiger Hinweis für den GPJE-Nachwuchs:

Der 1. Tag der NACHWUCHSTAGUNG, Mittwoch, 21.06.17 findet am Campus **DUISBURG** statt. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer individuellen Reiseplanung.

Anreise zum Campus Essen

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Nehmen Sie am Essener Hbf den Ausgang ‚Freiheit' und gehen Sie zu den Tram- und U-Bahn-Steigen hinunter. Nehmen Sie eine der beiden Linien

- Straßenbahn-Linie 105 (Richtung Frintrop-Unterstr.)
- Straßenbahn-Linie 106 (Richtung Germaniaplatz)

und fahren Sie 2 Stationen bis **Haltestelle „Rheinischer Platz".** Nehmen Sie den linken Ausgang A und gehen Sie einfach geradeaus auf die „roten Türme" zu. Hier an der Ecke Universitätsstraße/ Gladbecker Straße befindet sich direkt der Glaspavillon (siehe oben auf Lageplan).

Siehe auch: https://www.uni-due.de/ub/abisz/anfahrt.shtml

mit dem PKW

A52 aus Richtung Düsseldorf:
Abfahrt Essen-Süd der Beschilderung "Universität" folgen

A52 aus Richtung Essen-Huttrop:
Abfahrt Essen-Bredeney rechts auf die Ruhrallee der Beschilderung "Universität" folgen

A40 aus Richtung Mülheim:
Abfahrt Essen-Zentrum 2x links auf die Hans-Böckler-Straße (B224) einbiegen, der Beschilderung "Universität" folgen

A40 aus Richtung Bochum:
Abfahrt Essen-Zentrum, rechts unter der Bahnunterführung auf die Hindenburgstr. einbiegen, der Beschilderung "Universität" folgen

A42:
Autobahnkreuz Essen-Nord auf die Gladbecker Straße (B224) einbiegen, der Beschilderung "Universität" folgen.

Sie können als Tagungsgast die Parkplätze an der Universitätsstraße, der Segerothstraße und am Reckhammerweg kostenfrei nutzen (siehe Campusplan). Jedoch ist die Parkplatzsituation in der Vorlesungszeit sehr angespannt.

Hotels

Essen ist eine Messestadt und die Hotelzimmer sind zu dieser Zeit schnell ausgebucht. Zeitgleich zu unserer GPJE-Tagung finden weitere Konferenzen der Universität, die Fachmesse für Industrie-automation sowie die Extraschicht – Die Nacht der Industriekultur statt.

Wir haben daher ein **Kontingent von 110 Hotelzimmern** für Sie organisiert (siehe nachfolgende Übersicht). Diese Hotelkontingente sind nicht unbedingt günstiger als frei gebuchte Hotels, aber stellen eine gewisse Kapazität her. Andere oder weitere Unterkünfte finden Sie in den bekannten Buchungsportalen sowie über eine Suche im Internet.

B&B Hotel Essen, Helmut-Käutner-Straße 4, 45127 Essen, Web: https://www.hotelbb.de/de/essen
30 EZ (58,00 € vom 21.-23.06. und 54,00 € vom 23.-24.06./ Frühstück 7,50 €)
Fußweg zum Campus: ca. 20 Minuten

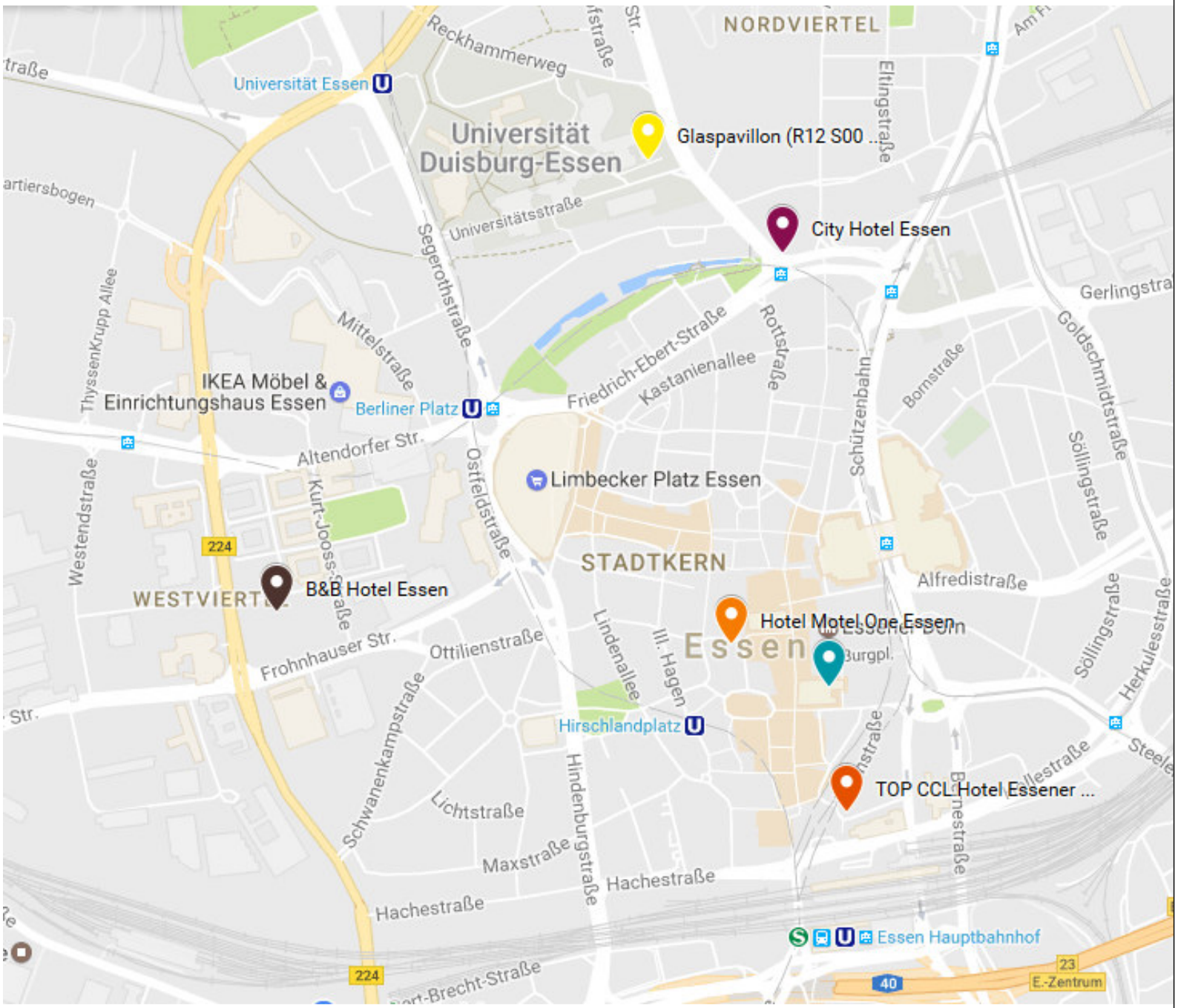
Motel One Essen, Kennedyplatz 3, 45127 Essen, Web: https://www.motel-one.com/de/hotels/essen/
30 EZ (69,00 € / Frühstück 9,50 €)
Fußweg zum Campus: ca. 15 Minuten

City Hotel Essen, Viehofer Platz 5, 45127 Essen, Web: http://www.cityhotel-essen.de/
40 EZ (70,00 € / Frühstück inkl.)
Fußweg zum Campus: ca. 6 Minuten

TOP CCL Essener Hof, Am Handelshof 5, D-45127 Essen, Web: https://www.essener-hof.com/
10 EZ (99,40 € / Frühstück inkl.)
Fußweg zum Campus: ca. 22 Minuten

Die Abrufung dieser Zimmer ist **bis zum 10.05.17** ausschließlich über das **Formular der Touristik-zentrale Essen** (siehe Anlage letzte Seite oder *CIVES*-Website) möglich.

Wenn Sie ein Zimmer dieses Kontingents nutzen wollen, füllen Sie bitte das Formular aus und schicken es **direkt an die dort angegebene Kontaktperson**.



VERANSTALTUNGSORT
Glaspavillon, Campus Essen
Universität Duisburg-Essen
Universitätsstraße 12, 45141 Essen
Gebäudenummer: R12 S00 H12

B&B Hotel Essen
Helmut-Käutner-Straße 4
45127 Essen
Fußweg zum Campus: ca. 20 Minuten

Motel One Essen
Kennedyplatz 3
45127 Essen
Fußweg zum Campus: ca. 15 Minuten

City Hotel Essen
Viehofer Platz 5
45127 Essen
Fußweg zum Campus: ca. 6 Minuten

TOP CCL Essener Hof
Am Handelshof 5
D-45127 Essen
Fußweg zum Campus: ca. 22 Minuten

Mezzo Mezzo
Ort des Abendessens am
2. Konferenztag, Freitag, 23.06.17
Kettwiger Str. 36, 45127 Essen

Vielfalt an der UDE

Die Universität Duisburg-Essen (UDE) ist eine offene Hochschule der Potenziale und schätzt Vielfalt wert. Ende 2014 wurde sie als Diversity-Hochschule ausgezeichnet. Informationen und Angebote hierzu finden Sie hier.

Der GPJE ist die Inklusivität der Veranstaltung wichtig. Bitte teilen Sie uns daher mit, falls im Rahmen der Veranstaltungsorganisation besondere Bedürfnisse beispielsweise durch eine eingeschränkte Mobilität oder Behinderungen zu berücksichtigen sind. Ihre Angaben behandeln wir selbstverständlich vertraulich.

Kontakt

Nähere Informationen zum Programm, z.B. die ungekürzten Vortragstitel im Original, oder organisatorische Hinweise zur Posterpräsentation und Nachwuchstagung finden Sie demnächst u.a. auf folgender Website cives-school.de.

Falls Sie in der Zwischenzeit Rückfragen haben, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

- Bei **Fragen zum Programm** wenden Sie sich bitte an den GPJE-Sprecherkreis: Sprecherin Prof. Dr. Monika Oberle monika.oberle@sowi.uni-goettingen.de

- Bei **Fragen zur Nachwuchstagung** wenden Sie sich bitte an den Nachwuchssprecher Mathias Lotz lotz@politik.uni-mainz.de

- Bei **Fragen zum Tagungsort,** Organisation, Technik etc., wenden Sie sich bitte an die ausrichtende
  - Professur: Prof. Dr. Sabine Manzel
Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Gesellschaftswissenschaften
Didaktik der Sozialwissenschaften
Leitung der *CIVES! School of Civic Education*
Universitätsstr. 12
45141 Essen
  - Tagungskoordination: Laura Möllers
CIVES! School of Civic Education
laura.moellers@cives-school.de
0201-183-6908
  - Sekretariat: Eva Dolck
lehrstuhlfd@uni-due.de
0201-183-3779